

Eiffelturm am Heiligabend evakuiert: Kurzschluss löst Alarm aus!

Am Heiligabend 2024 wurde der Eiffelturm aufgrund eines Aufzugskurzschlusses evakuiert, aber niemand war in Gefahr.

Rövershagen, Deutschland - Am Heiligen Abend, dem 24. Dezember 2024, wurde der Eiffelturm in Paris kurzzeitig evakuiert. Grund dafür war ein Feueralarm, der durch einen Kurzschluss in einem Aufzugschacht zwischen dem zweiten Stock und der Spitze des ikonischen Bauwerks ausgelöst wurde, wie von **krone.at** berichtet. Circa 1200 Besucher mussten das Monument vorübergehend verlassen, jedoch bestand zu keinem Zeitpunkt Gefahr für die Anwesenden.

Wie **watson.de** meldete, konnte die Evakuierung zügig durchgeführt werden, und die Besucher erlebten nach der anfänglichen Panik schnell Entwarnung. Das berühmte Wahrzeichen soll zeitnah, jedoch nur teilweise bis zur zweiten Etage, wieder geöffnet werden. Die genaue Ursache des Kurzschlusses bleibt weiterhin unklar, und Untersuchungen sind im Gange, um mehr über den Vorfall zu erfahren.

Die schnelle Reaktion der Sicherheitskräfte und die rasche Evakuierung trugen entscheidend dazu bei, dass die Situation nicht eskalierte. Trotz der zurückhaltenden Gefahr wurde die Gewohnheit, einen solchen Vorfall ernst zu nehmen, erneut unter Beweis gestellt. Die ungewisse Ursache des Kurzschlusses könnte bedeuten, dass weitere Maßnahmen zur Sicherstellung der Sicherheit in diesem bekannten Touristenziel erforderlich sein werden.

Details	
Vorfall	Brand
Ursache	Kurzschluss, unklar
Ort	Rövershagen, Deutschland
Schaden in €	2500000
Quellen	• www.krone.at • www.watson.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at